

# Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **49 (1941)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Permettez-nous de vous faire remarquer qu'un commandement bref, clair et précis, ainsi que vous le trouvez au numéro 361 du manuel sanitaire militaire, garanti, somme toute, une exécution impeccable des ordres donnés. Ces commandements sont si simples qu'il est extrêmement facile de les garder.

Particulièrement en prêtant secours lors de catastrophes ou d'accidents, il est d'une importance primordiale de travailler rapidement et avec précision. Aussi est-il absolument nécessaire que les samaritains et samaritaines sachent exécuter les ordres sans avoir besoin de réfléchir. Partant nous recommandons à nos moniteurs et monitrices de prêter toute leur attention aux exercices de transports, de ne tolérer que les commandements d'ordonnance et de n'être satisfaits que lorsque le plus petit mouvement est exécuté d'une manière impeccable.

Etre samaritains, c'est être toujours prêts à donner les premiers secours appropriés.

## Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

**Altstetten-Albisrieden. S.-V. Samstag, 11. Januar, 19.45 Uhr, 40. Generalversammlung im Hotel «Flora», Altstetten.** Für Aktive obligatorisch. Der Vorstand wünscht allen unseren Mitgliedern und Samariterfreunden ein glückliches, gesundes neues Jahr und guten Vorsatz für fleissigen Uebungsbesuch im Jahre 1941.

**Basel, Eisenbahner. S.-V. Allfällige Adressänderungen** sollen dem Präsidenten sofort gemeldet werden, damit die neue Abonnentenliste eingesandt werden kann. Das gleiche gilt auch für Aus- oder Uebertritte, ansonst sie für das nächste Jahr nicht mehr berücksichtigt werden können. Die Meldezettel für erste Hilfeleistung sind ebenfalls richtig ausgefüllt sofort abzugeben. Taschenkalender können noch bestellt werden. Anmeldungen für den Krankenpflegekurs nimmt der Präsident E. Zeltner, MuttENZ, entgegen. Wir wünschen allen Mitgliedern sowie ihren Angehörigen ein recht gutes neues Jahr!

**Bern, Marzili-Dalmazi. S.-V. Dienstag, 7. Januar, 20 Uhr, Uebung** im Progymnasium, Waisenhausplatz.

**Bern, Samariterverein. Sektion Mattenhof-Weissenbühl.** Unsere angesagte Wintersportübung findet bei günstiger Witterung am 12. Januar statt. Sollten die Schneeverhältnisse so bleiben wie jetzt, findet die Uebung auf dem Ulmizberg statt. Sammlung 9 Uhr beim «Bären» in Köniz. Rucksackverpflegung. Wenn bis zum genannten Datum ergiebiger Schneefall eintritt, findet die Uebung am Gurten statt. Sammlung in diesem Falle 9 Uhr beim «Schwyzerhüsi». Im Zweifelsfalle Tel. Nr. 3 63 33 Wyss.

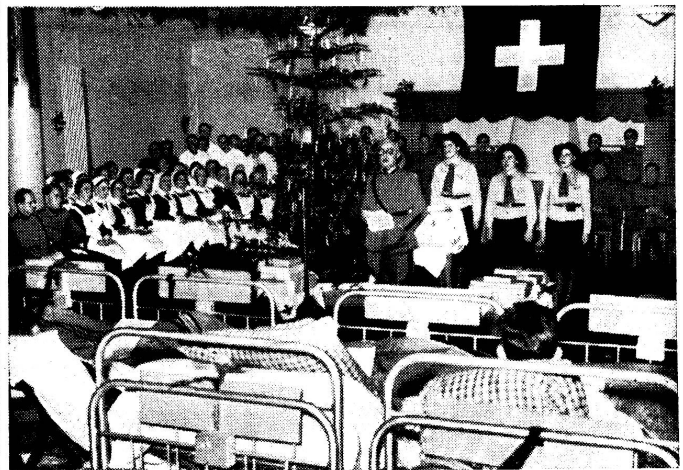
**Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern. Freitag, 17. Januar, 20 Uhr, spricht im «Palmen»-Saal, Zeughausgasse 39, Prof. Dr. Goldmann über Augenverletzungen.** — Voranzeige: 6. event. 7. Februar im grossen Blaukreuzsaal Lichtbildervortrag über Finnland von Dr. med. W. Iff. Näheres folgt später. Eintrittsgebühr wie bisher 50 Rp. für Aktive, Angehörige Fr. 1.—. Die Vereinsvorstände werden ersucht, ihren Mitgliedern von unsern Veranstaltungen Kenntnis zu geben.

**Bern, Kirchenfeld. S.-V. Freitag, 10. Januar, 20 Uhr, Samariterübung** im gewohnten Lokal im Gymnasium. Letzte Uebung vor der Hauptversammlung. Montag, 13. Januar, 20 Uhr, am gleichen Orte: Beginn des Samariterkurses unter Leitung von Dr. med. F. Fallert und dem Hilfslehrpersonal unseres Vereins. Bitte im Kreise Ihrer Bekannten Teilnehmer zu werben. Die persönliche Propaganda ist immer die wirkungsvollste. Sodann machen wir unsere Mitglieder aufmerksam auf den nächsten Vortrag der Samaritervereinigung: Freitag, 17. Januar, 20 Uhr, im «Palmen»-Saal. Prof. Dr. med. Goldmann wird über Augenerkrankungen und Augenverletzungen sprechen. Siehe Näheres unter «Samaritervereinigung».

**Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. Einführungsabend und Beginn** unserer Kurse: Mittwoch, 8. Januar, 20 Uhr, im Singsaal des Laubegg-schulhauses. Leitung des Samariterkurses: Dr. W. Iff und Frau Vogel. Leitung des Krankenpflegekurses: Dr. Müller-Schürch und Schwester Martha Schwander. Kursgeld für Mitglieder Fr. 3.—, für Nichtmitglieder Fr. 5.— exkl. Lehrbüchlein. Bitte, werbet eifrig Teilnehmer!

**Bonstetten. S.-V. Allen Mitgliedern wünscht der Vorstand «E recht e guets Neus».** — Unser Präsident befindet sich nunmehr für einen Monat im Urlaub. Es findet eine dringliche Vorstandssitzung Samstag, 4. Januar, 19.30 Uhr, bei der Quästorin statt. Anträge für die Generalversammlung vom 11. event. 18. Januar sind bis 3. Januar dem Vorstand einzureichen.

**Bremgarten (Aarg.) und Umgebung. S.-V. Zufolge Schulferien** wird die nächste Uebung verschoben. Die Mitglieder werden ersucht, die noch ausstehenden Unfallkarten unverzüglich dem Präsidenten abzugeben. — Am 26. Januar 1941 findet die Generalversammlung statt



## Soldatenweihnacht mit General Guisan

Der Oberbefehlshaber der Armee hat das Weihnachtsfest mit der Truppe gefeiert. Irgendwo im Berner Oberland besuchte General Guisan eine Militär-Sanitätsanstalt und sprach Worte der Aufmunterung zu den kranken Soldaten. Hell leuchteten die Augenpaare der Kranken, als der General ihnen persönlich das Weihnachtspäckli überreichte. — Wir zeigen im Bilde: Den Kranken zugewendet, spricht General Guisan am Weihnachtsfest einer Militär-Sanitätsanstalt; links der hell erleuchtete Christbaum und die Krankenschwestern; zunächst der Kamera, Front gegen den Oberbefehlshaber, die Betten der kranken Soldaten. (Zensur-Nr.: Photopress VI Br. 6698.)

und wir bitten heute schon, diesen Tag für den Samariterverein zu reservieren. Beiträge auch zum gemüthlichen Teil erwünscht. Allen unsern Ehren-, Passiv- und Aktivmitgliedern entbieten wir die herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahr.

**Bubikon. S.-V. Die nächste Monatsübung** findet 6. Januar im Schulhaus Bubikon statt. Thema: Knotenlehre. Unfallrapporte können abgegeben werden. Bringt Schnüre mit! Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr.

**Bümpliz-Riedbach. S.-V. Unsern Mitgliedern zur Kenntnis,** dass ab Neujahr in Bümpliz und Riedbach ein Kurs über häusliche Krankenpflege beginnt. Damit wir auf eine zahlreiche Beteiligung rechnen können, bitten wir die Mitglieder, in ihrem Bekanntenkreise rege Propaganda zu machen. Den vielen Spendern für den Glückssack und für den guten Erfolg anlässlich unserer Schlussfeier vom 7. Dezember sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus. Zum Abschluss der diesjährigen Tätigkeit danken wir allen Mitgliedern, die stets bemüht waren, mit ihrer tatkräftigen Mithilfe unsere Aufgaben zu erleichtern, recht herzlich. Wir rufen allen zu, auch im Jahre 1941 uns beizustehen und mitzuwirken am grossen Werk von Henri Dunant. Allen ein glückliches neues Jahr!

**Davos. S.-V. Sonntag, 12. Januar, findet eine Uebung** für die skifahrenden Samariter und Samariterinnen statt (Abtransport mit Kanadierschlitten und Schneehöhlenbau). Besammlung an der Talstation Parsennbahn 9.30 Uhr. Fahrt nach Weissfluhjoch zu Fr. 2.65, wovon die Vereinskasse Fr. 1.50 übernimmt. Skiausrüstung (Rucksack und Mittagsverpflegung). Anmeldungen sind unbedingt erforderlich bis Freitagmittag, 14 Uhr, an Frl. Margie Lutta, Villa Lutta, Tel. 3.92.

**Derendingen. S.-V. Die Mitglieder, die noch nicht im Besitze** von Tombolalosen sind, werden freundlich und dringend ersucht, sich nächsten Freitag, 19.15 Uhr, im Schulhaus II zur Entgegennahme der Lose einzufinden. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen und hoffen, dass dieser wohlgemeinten Bitte Folge geleistet wird.

**Dietikon. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 8. Januar, 20 Uhr, im «Ochsen».** Die Unfallrapporte sind an dieser Uebung abzugeben. Bitte auch allfällige Ueber- oder Austritte dem Präsidenten melden. Damit die Zustellung des «Roten Kreuzes» reibungslos erfolgen kann, möge man eventuelle Adressänderungen der Aktuarin angeben. Anträge für die Generalversammlung oder für die Gestaltung des Arbeitsprogrammes im neuen Jahre bitte schriftlich an den Präsidenten. Allen unsern Mitgliedern entbietet der Vorstand die besten Glückwünsche zum neuen Jahr.

**Dürnten. S.-V. Nächsten Donnerstag, 9. Januar, keine Uebung,** dafür Sonntag, 12. Januar, obligatorische Winter-Uebung im Freien. Näheres wird in nächster Zeitung bekanntgegeben. Den fleissigen Strickerinnen besten Dank für die geleistete Arbeit. Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr.

**Heiligenschwendi-Goldiwil. S.-V. Beginn des Krankenpflegekurses:** 8. Januar, 20.15 Uhr, im Schulhaus Heiligenschwendi. Mit-

## An die Samaritervereine

Entgegen der Mitteilung des Schweiz. Samariterbundes in Nr. 47 des Roten Kreuzes, sind alle für die Zeitung bestimmten Einsendungen nach wie vor an die Redaktion der Zeitung „Das Rote Kreuz“, Taubenstrasse 8, zu richten.

Die Redaktion.

glieder und andere Teilnehmer, die noch nicht angemeldet sind, wollen sich bis 6. Januar bei Fräulein M. Neuhaus anmelden.

**Hinwil.** S.-V. Mittwoch, 8. Januar, Vortrag von Dr. Amstad, eventuell Uebung. Allen unsern Mitgliedern ein glückliches 1941.

**Hombrechtikon.** S.-V. Montag, 6. Januar, 20 Uhr, Uebung im Sekundarschulhaus.

**Höngg.** S.-V. Unsere Generalversammlung ist auf Anfang Februar vorgesehen. Anträge müssen bis Mitte Januar an den Präsidenten Hans Bauert, Brunnwiesenstrasse 19, gerichtet werden. Der beliebte Taschenkalender für Samariter kann bei unserm Vizepräsidenten F. Schlumpf zum Preise von Fr. 1.50 bezogen werden. Der Vorstand dankt allen Mitgliedern für die fleissige Mitarbeit im vergangenen Jahr; es würde ihn freuen, wenn er im neuen Jahre das gleiche rege Interesse an der Samaritersache feststellen könnte. In diesem Sinne entbieten wir allen Mitgliedern und den Angehörigen unsere besten Wünsche für ein frohes und glückliches neues Jahr!

**Interlaken und Umgebung.** S.-V. Die Aktivmitglieder werden gebeten, die Karten für erste Hilfeleistungen bis spätestens 6. Januar bei der Sekretärin F. Röthenbacher, Bahnhofstrasse 5, abzugeben.

**Kempthal.** S.-V. Die Postenhalterinnen werden um sofortige Abgabe der Postenbüchlein ersucht. Samariterinnen, die noch nirgends eingeteilt sind, können sich für den Ortsdienst melden; wir bitten um sofortige Anmeldung. Dieses gilt auch für die seinerzeit zum Evakuationsdienst Eingeteilten.

**Konolfingen.** S.-V. Nächste Uebung: Montag, 6. Januar, 20 Uhr, im Unterweisungslokal. Unfallmeldescheine der Posten und Samariter sind bis dahin abzugeben. Ebenfalls alles Verbandmaterial inkl. Samaritertasche. Es ist vorgesehen, das Verbandmaterial vorderhand nicht mehr mit nach Hause zu geben. — Die Hauptversammlung ist auf anfangs Februar vorgesehen. Es wird dazu noch mit Karten aufgebotsen.

**Krauchthal.** S.-V. Uebung: Montag, 6. Januar, punkt 20 Uhr, im Schulhaus Krauchthal. Bitte vollzählig.

**Laufen.** S.-V. Uebung: Mittwoch, 8. Januar, punkt 20 Uhr, im Zimmer 1 des alten Schulhauses (für alle Samariter und Samariterinnen, auch für die neuen Mitglieder). Anschliessend Mitteilung über Jahresversammlung.

**Lausanne.** S. d. S. A chacune le comité présente ses vœux très sincères pour une heureuse année 1941. La date de la reprise des cours sera indiquée dans le prochain numéro du journal.

**Lenzburg.** S.-V. Die Generalversammlung findet statt: Sonntag, 19. Januar, 14 Uhr, im Restaurant Schatzmann. Für alle Aktiven, auch Untergruppen Mörken-Wildegg und Rapperswil, obligatorisch. Ehren- und Passivmitglieder herzlich willkommen. Unsere Kassierin wird sich erlauben, den Jahresbeitrag einzukassieren. Wir bitten um gefl. Kenntnisnahme.

**Lyss.** S.-V. Anmeldungen für den Samariterkurs werden noch bis 5. Januar bei den im Amtsanzeiger bekanntgegebenen Vorstandsmitgliedern entgegengenommen. Dort werden auch Anmeldungen für den Blutspendedienst entgegengenommen. Die Blutprobe erfolgt später und ist kostenlos. Prosit Neujahr!

**Oberwinterthur.** S.-V. Zu Beginn des neuen Jahres entbieten wir unsern Mitgliedern die besten Glückwünsche. Die erste Uebung im Januar findet Mittwoch, 8. Januar, 20 Uhr, in der Gemeindestube statt.

**Oberwil und Umgebung.** S.-V. Unsere nächste Uebung fällt infolge des Feiertages aus. Die Mitglieder werden persönlich auf einen andern Abend eingeladen. — Voranzeige: Unser Verein gedenkt bei genügender Beteiligung nach Neujahr einen Samariterkurs durchzuführen.

Wir bitten jetzt schon, Mitglieder für diesen Kurs zu werben. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern ein glückliches neues Jahr.

**Oerlikon und Umgebung.** S.-V. Donnerstag, 9. Januar, 20 Uhr, obligatorische Monatsübung im Ligusterschulhaus Oerlikon. — Sonntag, 19. Januar, Winterübung mit S.-V. Regensdorf. Näheres wird nach der Monatsübung bekanntgegeben.

**Pfungen-Dättlikon.** S.-V. Die Mitglieder sind höflichst gebeten, davon Notiz zu nehmen, dass während der Heizperiode die Uebungen auf den Dienstag verschoben werden, also nächste Uebung Dienstag, 7. Januar, 20.15 Uhr, im Pfarrhaus. Achtung! Da noch Unterricht ist, erst eine Viertelstunde später! Allfällige Anträge sind bis 12. Januar dem Vorstand einzureichen. Wir wünschen unseren Mitgliedern ein gutes neues Jahr.

**Rapperswil-Jona.** S.-V. Die Januar-Uebung muss auf Mittwoch, 15. Januar, 20 Uhr, ins katholische Schulhaus verschoben werden. Falls eine weitere Verschiebung oder Verlegung stattfinden sollte, wird ein entsprechendes Inserat in den Lokalzeitungen an jenem Mittwoch erscheinen.

**Reinach.** S.-V. Die Generalversammlung findet Sonntag, 19. Januar, anlässlich der Schlussprüfung statt. Anträge sind bis spätestens 15. Januar schriftlich an den Präsidenten zu richten. Die nächste Uebung findet Dienstag, 7. Januar, statt. Jedes Mitglied wird eine Gabe für die Tombola spenden. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Gönnern ein glückliches 1941. Demissionen und Austritte bitte schriftlich einreichen.

**Rüttenen.** S.-V. Uebung: Freitag, 3. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus. Ferner findet am 12. Januar die Generalversammlung statt. Näheres im nächsten «Roten Kreuz».

**Rüti (Zch.).** S.-V. Allen unsern Mitgliedern unsere besten Wünsche im neuen Jahr. — Nächste Vereinsübung: Donnerstag, 9. Januar, 20 Uhr. Ort wird in der Tagespresse bekanntgegeben. An diesem Abend sind die Meldeheftchen mitzubringen.

**Stäfa.** S.-V. Generalversammlung: Sonntag, 12. Januar, 15.30 Uhr, im Hotel zur «Sonne». Traktanden: die statutarischen. Abgabe der Mitgliedkarten und Bezug des Jahresbeitrages inkl. Zeitung. Anschliessend gemeinsames Abendessen. Der Vorstand erwartet vollzähligen Aufmarsch aller Aktiv- und Aktivfreimitglieder (obligatorisch). Busse lt. Statuten. Die Samariterarmbinden werden eingezogen; wir bitten um deren Abgabe an der nächsten Monatsübung (14. Januar). Zum Jahreswechsel wünscht der Vorstand allen Mitgliedern viel Glück und eine gesegnete Gesundheit.

**St. Gallen-C.** S.-V. Unsere erste Uebung im neuen Jahr findet Mittwoch, 8. Januar, 20 Uhr, im Rotkreuzhaus statt.

**Thalwil.** S.-V. Gruppe Oberrieden. Am 13. Januar beginnt in Oberrieden der Krankenpflegekurs. Kursabende je Montag und Mittwoch. Leitung: Fräulein Dr. med. Kübler und Schwester Elise. Werbet Kurs Teilnehmer! Die Jahresversammlung der Gruppe Oberrieden findet Samstag, 11. Januar, im Restaurant «Bahnhof», Oberrieden, statt. Für die Oberriedener Mitglieder obligatorisch! Die Mitglieder von Thalwil sind ebenfalls freundlich eingeladen. Die Uebung in Thalwil wird wegen der Heizung des Schulhauses auf Mitte Januar verschoben.

**Thun.** S.-V. Wir bitten unsere Mitglieder, die Unfallmeldungen sofort im Krankennobilienmagazin abzugeben. Des fernern machen wir sie auf das Datum der Hauptversammlung vom 18. Januar im Hotel «Freienhof» aufmerksam.

**Töss.** S.-V. Montag, 6. Januar, 20 Uhr, Uebung im Lokal, Eichliackerschulhaus. Wir erwarten vollzähliges und pünktliches Erscheinen, damit der Uebungsleiter um 20 Uhr beginnen kann.

## An Samaritervereine

liern wir vorteilhaft alles Ausrüstungsmaterial: **Verbandstoffe, Scheren, Pinzetten, vollständige Verbandkästen und Verbandtaschen, Schienen, Tragbahnen usw.**

Mit Offerten und fachmännischer Beratung stehen wir gerne zu Ihren Diensten

**A. SCHUBIGER & Co. AG., LUZERN**

Telephon 2.15.04

Geardnet 1875

Kapellplatz

**Uetendorf-Thierachern. S.-V.** Filmvortrag: Montag, 13. Januar, 20 Uhr, im Saale des Gemeindehauses in Uetendorf. Filme: Das Blut, Kreislauf und Bluttransfusion. Meldungen von Hilfeleistungen bis spätestens 10. Januar an den Materialverwalter. Auswärtige wollen es schriftlich besorgen. Postenabrechnung nach der Filmvorführung im Gemeindehaus. Ein- und Austritte bis spätestens 10. Januar schriftlich an den Präsidenten oder Sekretär. Nachherige Austritte werden nicht berücksichtigt; es muss der Jahresbeitrag pro 1941 bezahlt werden. Unsere besten Glücks- und Segenswünsche im neuen Jahre!

**Urdorf. S.-V.** der Samariterkurs beginnt wieder am 7. Januar. Bis zum Schulbeginn finden die Kursabende in der «Krone» (Sitzungszimmer) statt. Die Generalversammlung wird Samstag, 18. Januar, abgehalten. Sämtliche Rapporte über Hilfeleistungen und Krankenpflegen sind bis zu diesem Datum an den Präsidenten zu richten.

**Veltheim. S.-V.** Erste Monatsübung im neuen Jahr: Mittwoch, 8. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus an der Bachtelstrasse. Allen Mitgliedern entbieten wir beste Neujahrswünsche.

**Wallisellen. S.-V.** Die Uebungen im Jahr 1941 werden wie gewohnt am zweiten Dienstag jeden Monats stattfinden. Für die nächste Januar-Uebung wird eine spezielle Anzeige erfolgen. Die Generalversammlung wird voraussichtlich Ende Januar abgehalten werden. Auch hierüber werden wir später mehr berichten. Für das kommende Jahr wünschen wir allen Mitgliedern viel Glück und gute Gesundheit.

**Wattwil. S.-V.** Wir erwarten alle unsere Mitglieder zur Uebung am 8. Januar, punkt 20 Uhr, im «Rössli». Speziell unseren neuen Samariterinnen und Samaritern ein herzliches Willkommen. Für die Posten an Skirennen werden persönliche Einladungen verschickt.

**Weiningen (Zch.) und Umgebung. S.-V.** Die Kursstunden beginnen wieder am 7. Januar. Praktisch Dienstag (Leitung Frau Boxler), Theorie Mittwoch (Leitung Dr. Schärer), jeweils 20 Uhr, im neuen Schulhaus. Für Aktivmitglieder ist der Besuch von mindestens vier Abenden obligatorisch.

## Moderne Krankenwagen der Schweizerischen Bundesbahnen

### Krankenwagen zu vier Achsen.

Dank ihrer ausgezeichneten Federung, die selbst bei grösster Geschwindigkeit einen ruhigen Gang sichert, und ihrer innern Ausstattung bieten diese Wagen dem Reisenden den grösstmöglichen Komfort. Mit einem Seitengang gebaut, enthalten sie folgende Räume und Einrichtungen:

1. In der Mitte des Krankenabteils als grössten Raum (23 m<sup>3</sup>), in dem sich ein vollständig eingerichtetes Bett mit eisernem Gestell und Stahlmatratze sowie ein gepolsterter Lehnstuhl mit Lederüberzug, ein Bettdivan, ein Nachttisch sowie ein Krankentisch befinden. Zur Annehmlichkeit des Reisenden dienen ferner ein elektrischer Bettwärmer, eine tragbare Steh- und Wandlampe, eine elektrische Läuteeinrichtung und ein Ventilator. Das Abteil ist von aussen durch breite Seitentüren zugänglich, so dass der Kranke bequem auf einem Liegestuhl oder auf einer Tragbahre in den Wagen getragen werden kann.
2. Eine vom Krankenabteil direkt zugängliche und besonders für den Kranken eingerichtete Toilette mit kaltem und warmem Wasser.
3. Ein Abteil für den Arzt oder Krankenwärter mit einem Klapptisch und einem Schränkchen für Medikamente und ärztliche Instrumente.
4. Zwei Abteile zu vier und zwei Plätzen, die in ebenso viele Schlafstellen umgewandelt werden können.
5. Eine Küche mit elektrischer Kocheinrichtung (zwei Schnellkocher und eine Bratpfanne), Eiskasten, Geschirrschrank, Marmortisch und Spülbecken.

6. Ein Abteil für den technischen Begleiter und das kleine Gepäck.
7. Eine Toilette für die den Kranken begleitenden Personen.
8. Ein Wäscheschrank, in dem ausser der Reservebettwäsche noch Handtücher, Servietten und Wolldecken enthalten sind.

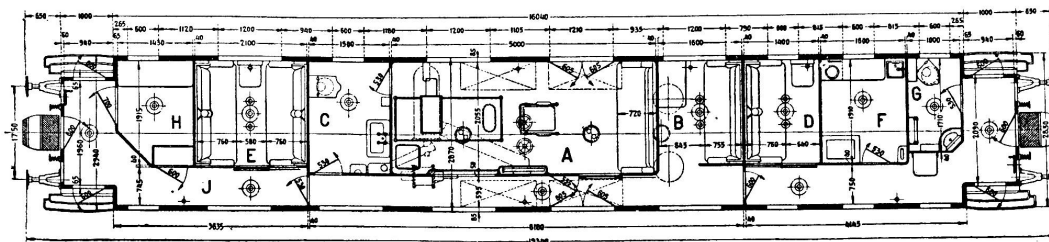
Die Wagen sind entweder mit Dampf- oder Warmwasserheizung ausgerüstet. Sie besitzen elektrische Heizleitung und elektrische Dynamoheizung. Einzelne Wagen sind auch mit Warmluftheizung versehen. Zur Beleuchtung dienen 20 elektrische Lampen mit zusammen 620 Kerzen. Die Wagen werden gewöhnlich von einem technischen Beamten der Schweiz. Bundesbahnen begleitet, der alle Apparate zu überwachen, die Betten herzurichten, für Reinigung zu sorgen hat usw.

### Krankenwagen zu drei Achsen.

In diesem Wagentyp finden sich die nachstehenden Räume und Einrichtungen:

1. Das Krankenabteil in der Mitte des Wagens. Es ist zu beiden Seiten durch Flügeltüren von aussen zugänglich und enthält an Möbeln: ein vollständiges Bett mit eiserner Bettstelle, einen Krankentisch, einen Krankenstuhl und einen Nachttisch. Ferner ist in einer Ecke ein Eisschrank eingebaut, der zugleich als Tisch dient; gleichorts ist eine elektrische Kocheinrichtung angebracht.
2. Eine Toilette, direkt zugänglich vom Krankenraum.
3. Zwei Abteile für die Begleitung mit der entsprechenden Ausstattung.
4. Eine Toilette für die Begleitung.

Diese Wagen sind mit Dampf-, Luft- und elektrischer Heizung ausgerüstet. Sie besitzen eine reichliche elektrische Beleuchtung.



Grundriss eines Krankenwagens zu vier Achsen.

A) Krankenabteil. B) Abteil für den Arzt oder Wärter. C) Toilette mit Abort zum Krankenabteil. D) Abteil I. Klasse mit zwei Sitzplätzen. E) Abteil I. Klasse mit vier Sitzplätzen. F) Küche. G) Wagenabort mit Toilette. H) Gepäckraum. J) Seitengang



**Heftpflaster**, Sparablanc, Leukoplast  
**Impermaplast**, Isoplast un. Hansaplast  
**Lederfingerlinge** in div. Grössen  
**Gummifingerlinge** in div. Grössen  
**Armtraggurten**  
**Mosetigbatist** (wasserdicht)  
**Liegelind, die neue Betteinlage**  
 (Kombination von Gummi und Mollon,  
 garantiert wasserdicht und kochecht)

Verlangen Sie Preise von

**E. Gysin-Walti, Verbandstoffe**  
**Dietikon b. Zürich**

**Wetzikon. S.-V.** 1. Uebung pro 1941: Freitag, 10. Januar, 20 Uhr, im Schulhaus. Bitte Rapporte mitbringen! Nachher Mitteilungen.

**Wiesendangen. S.-V.** Nächste Uebung: 8. Januar, 20 Uhr, im Lokal. Unfallrapporte sind mitzubringen.

**Wil. S.-V.** Nächste Uebung: Montag, 6. Januar, 20.15 Uhr, im Mädchenschulhaus. Wichtige Mitteilungen betr. Samariterkurs und Hauptversammlung. Der Präsident wünscht allen Mitgliedern ein glückliches neues Jahr.

**Zollikofen. S.-V.** Hauptversammlung: Montag, 6. Januar, 20 Uhr, im Restaurant «Kreuz», Ober-Zollikofen. Gilt als Uebung! Wir erwarten deshalb alle.